## **Abschied**

## Abschied

Der Himmel wolkenverhangen

In grauer Schwermut gefangen.

Traurigkeit und Trübsinn sich in deinen Augen widerspiegeln

Für mich bleibst du ein Buch mit sieben Siegeln.

Die Tür zu deinem Herz einmal weit offen stand

Uns innige Zuneigung einmal verband.

Unsere Beziehung, einst bestimmt von Harmonie

Unserer Verbundenheit Einklang verlieh.

Verschmolzen zu einer absoluten Einheit

Zwischen uns weder Eifersucht noch Neid.

Wir hatten uns ewige Treue geschworen

Zärtliche Liebkosungen gingen verloren.

Auf den langen Weg in die Unendlichkeit

Hast du dich von den Fesseln unserer Liebe befreit.

Verschließt dich nun vor mir

Auf getrennten Wegen wandeln wir.

Sie uns nie mehr zusammenführen

Deine erstorbenen Gefühle mich zu Tränen rühren.

Lodernde Leidenschaft, die verflogen

Sich nicht glätten die Wogen.

Blanker Hass mir zusetzt

Dein sensibles Gemüt verletzt.

Ich kann dein Vertrauen nicht mehr gewinnen

Augenblicke der puren Verzweiflung verrinnen.

Voller Glückseligkeit, bevor deine Liebe ging

Hoffnung auf Versöhnung Feuer fing.

Asche unserer einst glühenden Liebe verstreut

Deine Seele mich zutiefst verabscheut.

Ich bin der Einzige, der bereut.

Niedergeschlagen verschwindend,

mein Gleichgewicht nicht findend.

Das Leben ohne dich bedeutungslos

Versetzt mir definitiv den Todesstoß.

## © FreeHope

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk